

MONTAGE- UND BEDIENUNGSANLEITUNG



UNTERBAU-GESCHIRRSPÜLMASCHINEN

➞ INSTALLATION

➞ BEDIENUNGSANLEITUNG

➞ WARTUNG
ANLEITUNG



INSTALLATIONS- UND BEDIENUNGSANLEITUNG

1. BEDIENUNGSANLEITUNG

1.1 ZIELE UND GELTUNGSBEREICH

Hinweise zum sicheren Gebrauch und zur Wartung des Produkts

1.2 VERANTWORTLICHKEITEN

Verantwortlichkeiten des Produktbesitzers: Der Produktbesitzer ist dafür verantwortlich, die in dieser Bedienungsanleitung aufgeführten Sicherheitsvorschriften einzuhalten oder deren Einhaltung durch Beauftragung Dritter sicherzustellen, wobei er die damit verbundenen Risiken trägt, die bei Nichtbeachtung entstehen können. Der Produktbesitzer ist außerdem für die regelmäßige Wartung des Geräts verantwortlich.

Verantwortlichkeiten des Herstellers: Der Hersteller haftet für Risiken, die auf Herstellungs- und Montagefehler zurückzuführen sind, auch wenn alle in dieser Anleitung genannten Anforderungen

1.3 SYMBOLE

	WARNUNG: Dieses Zeichen weist darauf hin, dass die entsprechenden Anweisungen befolgt werden müssen; andernfalls können gefährliche Situationen entstehen, die zu Schäden und Gefahren führen können
	VORSICHT: Dieses Zeichen weist auf riskante Situationen hin, die zu Sachschäden und Verletzungen führen können, wenn man nicht aufmerksam ist, und mahnt zur Vorsicht.
	GEFAHR: Dieses Zeichen weist auf besonders gefährliche Situationen hin, in denen Personen verletzt werden können, wenn man nicht aufpasst, und mahnt zur strikten Einhaltung der Vorschriften.
	GEFAHR: Dieses Schild weist auf hochriskante Bedingungen hin, unter denen Personen verletzt werden oder durch einen Stromschlag ums Leben kommen können.
	Potentialausgleichsklemme (Falls erforderlich, muss eine Verbindung zu anderen Geräten hergestellt werden, um den Potentialausgleich herzustellen)

INSTALLATIONS- UND BEDIENUNGSANLEITUNG

TECHNISCHE DATEN

CAPACITY			
PLATES		60'	540
BASKET			
BASKET FOR 16 PLATES	50X50	n	1
GLASS-CUP BASKET	50X50	n	1
ELECTRIC			
VOLTAGE		V	220-230 AC V, 3~ N , 50Hz
WASHING TANK HEATER		W	2500
RINSING WATER HEATER		W	4500
MAXIMUM POWER		W	5000
MAIN SUPPLY CABLE		mm²	3X2.5 RNF TYPE
FEED WATER			
WATER INLET PRESSURE		bar	02.Nis
WATER HARDNESS		°Fr	15
WATER INLET TEMPARATURE		°C	45-50
WATER INLET CONNECTOR DIAMETER		ø	¾"
WATER INLET CONNECTOR DIAMETER DRAINAGE HEIGHT		ømm	32
DRAINAGE HEIGHT		cm	35
WASHING			
TEMPARATURE		°C	50-55
WASHING TANK CAPACITY		lt	29
WASHING PUMP		HP	0,75
WASHING DURATION			2 Min
RINSING			
TEMPARATURE		°C	80-85
RINSING WATER CONSUMPTION		lt/basket	2,5
DIMENSION		cm	67x60x59
GROSS WEIGHT		kg	60

INSTALLATIONS- UND BEDIENUNGSANLEITUNG

1.4 TRANSPORT UND INSTALLATION

	Treffen Sie während des Transports die erforderlichen Vorkehrungen, um zu verhindern, dass das Produkt herunterfällt oder auf den Kopf gestellt wird.
	Stellen Sie das Produkt auf einen ebenen und festen Untergrund.
	Installieren Sie das Produkt nicht in der Nähe von brennbaren und explosiven Materialien und bewahren Sie keine brennbaren und explosiven Materialien in der Nähe des Ofens auf, während dieser in Betrieb ist.
	Halten Sie unbedingt einen Feuerlöscher in der Nähe des Ofens bereit und überprüfen Sie, ob die regelmäßige Überprüfung des Feuerlöschers durchgeführt wurde.

1.5 ALLGEMEINE GRUNDSÄTZE

- Die Benutzer erklären sich damit einverstanden und verpflichten sich, alle in der Bedienungsanleitung enthaltenen Anforderungen einzuhalten; andernfalls gilt die Maschine als AUSSERHALB DER GARANTIE.
- Der Benutzer erklärt sich zudem damit einverstanden, dass er umfassend über die eingeschränkte Gewährleistungspflicht informiert wurde.
- Es dürfen keine lebenden Personen oder Gegenstände auf die Maschinen gestellt werden. Außerdem dürfen keine lebenden Personen in die Maschinen gelangen.
- Kindern oder anderen unbefugten Personen darf die Bedienung der Maschinen nicht gestattet werden.
- Elektrisch betriebene Maschinen sollten erst gereinigt werden, nachdem die erforderlichen Stromanschlüsse abgeschaltet wurden.
- Die elektrischen Geräte dürfen niemals betrieben werden, wenn keine ausreichende Erdungsanlage vorhanden ist und wenn im Schaltschrank, der die Maschine mit Strom versorgt, kein Fehlerstromschutzschalter und keine Sicherungsgruppen installiert wurden.
- Die Abdeckung einer Maschine darf während des Betriebs nicht geöffnet werden.
- Verwenden Sie in Ihrer Maschine schaumfreie und schaumarme Flüssigreiniger und Poliermittel. Öffnen Sie während des Betriebs des Geräts unter keinen Umständen die Abdeckung des Geräts.
- Achten Sie darauf, sich beim Schließen der Abdeckungen nicht die Hände einzuklemmen.
- Die Maschinen und Abdeckungen dürfen unter keinen Umständen als Trittstufe oder Leiter benutzt werden.
- Die elektrischen Geräte dürfen niemals durch Besprühen mit Wasser gereinigt werden. Sie sollten nach dem Ausschalten der Stromversorgung durch Abwischen gereinigt werden.

INSTALLATIONS- UND BEDIENUNGSANLEITUNG

- Bei der Reinigung dürfen keine kratzenden oder scheuernden Werkzeuge verwendet werden.
- Diese Anleitung bestätigt, dass alle Maschinen geprüft und die erforderlichen Sicherheitskontrollen mit der gebotenen Sorgfalt durchgeführt wurden, sodass sie unter Betriebsbedingungen ausgeliefert werden.
- Schließen Sie Geräte, die über einen Schlauch angeschlossen sind, nicht an Wasserleitungen an, deren Temperatur unter 5 °C oder über 50 °C liegt.
- Tragen Sie bei Reinigungs- und Wartungsarbeiten Gummihandschuhe.
- Entfernen Sie keine Etiketten und Abdeckungen von den Geräten.
- Besprühen Sie die Maschine nicht mit Wasser.
- Um die Geräte effizient zu nutzen und den Energieverbrauch auf ein Minimum zu reduzieren, versorgen Sie Ihre Geräte mit einem elektrischen Heizsystem mit Wasser von 50 °C. Um die Lebensdauer Ihres Geräts zu verlängern, verwenden Sie außerdem unbedingt weiches Wasser mit einem Härtegrad von 15 °F. Wenn Sie kein Wasser dieser Weichheit zur Verfügung haben, verwenden Sie einen Wasserenthärter.
- Überprüfen Sie den Eingangsdruck von 200–400 kPa.
- Achten Sie darauf, sich beim Schließen der Tür nicht die Hand einzuklemmen.
- Der Hersteller haftet nicht für Druckfehler, die in der Bedienungsanleitung und im Produktkatalog, die dem Gerät beiliegen, auftreten.
- Der Hersteller behält sich das Recht vor, alle Änderungen vorzunehmen, die er für den Nutzer oder für sich selbst als sinnvoll erachtet. Er garantiert jedoch, dass die Eigenschaften, die die Hauptfunktionalität und Sicherheit des Geräts betreffen, erhalten bleiben.
- Im Falle einer Störung trennen Sie das Gerät vom Strom- und Wasseranschluss und wenden Sie sich an den autorisierten Kundendienst.
- Waschen Sie in Ihrem Gerät keine Gegenstände wie Töpfe und Pfannen in unterschiedlichen und großen Größen, die nicht für den Verwendungszweck geeignet sind.
- Stecken Sie Ihre Hand nicht in den Boiler Ihres Geräts, solange das Wasser darin heiß ist. Heißes Wasser, das Reinigungsmittel enthält, kann Ihrer Haut schaden. Spülen Sie Ihre Hand in einem solchen Fall mit warmem Wasser ab.
- Das Netzkabel muss mindestens dem Typ H05RN-F entsprechen.
- Der Kabeldurchmesser muss mindestens $3 \times 2,5 \text{ mm}^2$ betragen.
- Die Erdungsleitung muss regelmäßig überprüft werden.

1.6 IM LIEFERUMFANG ENTHALTEN

- A. Beschreibung Katalog
- B. Bedienungs-/Wartungs-/Montageanleitung
- C. Garantieschein
- D. Wasserzulaufschlauch

E. Ablaufschlauch zum Abwassersystem

F. Korb

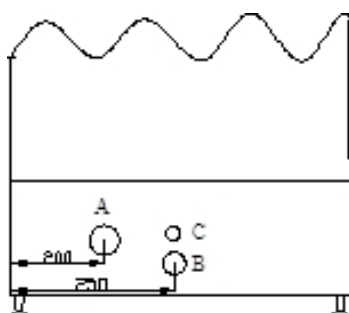
- Sehr geehrte Kunden, bitte überprüfen Sie die oben aufgeführten Zusatzgeräte, die bei der Lieferung mit der Maschine mitgeliefert werden. Sollten Sie Schäden oder Verluste feststellen, die während des Transports entstanden sind, sollten Sie den Spediteur auffordern, einen schriftlichen Bericht über die entsprechenden Schäden oder Verluste zu erstellen.

1.7 BESCHREIBUNG DES GERÄTS MIT ERLÄUTERUNGEN

- Die Waschmaschine wurde unter Berücksichtigung der Hygienestandards hergestellt.
- Der Rahmen (innen/außen), einschließlich Fahrgestell, Verkleidung und Boiler, wurde vollständig aus Edelstahl gefertigt.
- Die Füße sind höhenverstellbar und aus Edelstahl gefertigt.
- Der Waschbehälter wird automatisch befüllt und der Füllstand kontinuierlich geregelt.
- Die Temperaturen des Wasch- und Spülwassers werden automatisch über zwei unabhängig voneinander arbeitende Thermostate geregelt.
- Ihre Leistung und Effizienz sind höher als die der Konkurrenzmodelle.
- Die Programmdauer beträgt 2 Minuten.
- Die Pumpen sind so konstruiert, dass sie gegen Reinigungsmittel und heißes Wasser beständig sind.
- Die Motoren sind hitzebeständig und werden durch einen Lüfter vor überhöhten Temperaturen geschützt.
- Die Isolierung des Boilers erfolgt durch Glaswolle, ein spezielles Dämmmaterial. Dadurch lassen sich Wärmeverluste auf ein Minimum reduzieren und Energieverschwendung vermeiden. Das System ist durch thermische und elektrische Schutzvorrichtungen umfassend gesichert. Der Zugang zum Schaltschrank sowie die Durchführung von Wartungsarbeiten und Inspektionen wurden erheblich vereinfacht. Der Waschvorgang erfolgt vollautomatisch bei 55 °C. Die Spülung erfolgt bei 80 bis 85 °C mit heißem und frischem Wasser. Elektrische Geräte und Kabel entsprechen den europäischen Normen und Sicherheitsvorschriften.

1.8 AUSTAUSCH DES GERÄTS UND VORBEREITUNG FÜR DIE INBETRIEBNAHME

1.8.1 INSTALLATION VOR DER MONTAGE



A – WASSEREINLASS

B –

WASSERAUSLASS C

– STROMKABEL

INSTALLATIONS- UND BEDIENUNGSANLEITUNG

1.8.2 VORBEREITUNG FÜR DIE INBETRIEBNAHME

- Öffnen Sie die Verpackung des Geräts und entfernen Sie alle Schutzbänder.
- Öffnen Sie die Abdeckung des Geräts und entnehmen Sie die Bedienungsanleitung und den Garantieschein.
- Stellen Sie Geräte mit verstellbaren Füßen durch Einstellen der Füße und Geräte mit festen Füßen durch Ausrichten auf dem Untergrund auf.
- Verbinden Sie das gewinkelte Ende des Zulaufschlauchs mit dem Magnetventil des Geräts und das andere Ende mit dem Wasserhahn.
- Befestigen Sie ein Ende des Ablaufschlauchs am Ablaufanschluss des Geräts. Schließen Sie das andere Ende an die aus dem Boden kommende Abwasserleitung an.
- Der Ablaufschlauch darf nicht verdreht, geknickt oder um mehr als 90° gebogen werden.
- Die Wassertemperatur muss 50 °C betragen und der Druck 202 bis 404 kPa.
- Befindet sich der Anschluss an das Abwassersystem im Boden oberhalb des Ablaufs der Maschine, muss eine Ablaufpumpe verwendet werden.
- Liegt der Wasserdruck über 404 kPa, muss ein Druckminderer verwendet werden.
- Liegt der Wasserdruck unter 202 kPa, muss eine Druckerhöhungspumpe verwendet werden.
- Die Wassertemperatur der Maschine muss zwischen 10 und 15 °F liegen.
- Ist dies nicht der Fall, muss eine Wasserenthärtungsanlage verwendet werden.
- Die Abflussleitung zum Abwassersystem, an das das Abflussrohr angeschlossen ist, muss mit einem Siphon ausgestattet sein, um Geruchsbelästigungen zu vermeiden.
- Die erforderliche Spannung für eine Waschmaschine beträgt 380–400 V Wechselstrom / 50 Hz.
- Stellen Sie eine Erdungsverbindung her und vergewissern Sie sich, dass diese Verbindung korrekt hergestellt wurde.
- Stellen Sie sicher, dass das System mit Strom versorgt wird.
- Sofern Sie alle Voraussetzungen für den Betrieb des Geräts erfüllt haben, ist Ihr Gerät betriebsbereit.

1.8.3 ABSCHLIESSENDE ÜBERPRÜFUNG VOR DER INBETRIEBNAHME

- Der Benutzer sollte die folgenden abschließenden Kontrollen durchführen, nachdem die erforderlichen Anschlüsse für Frischwasser, Strom und Abwasser durch autorisierte Techniker hergestellt wurden;
- Sie müssen sicherstellen, dass die Stromversorgung und die Erdungsanlage gemäß den Angaben in den Broschüren der elektrischen Geräte gewährleistet sind.
- Sie müssen sicherstellen, dass die Frischwasserzufuhr installiert und der Wasserhahn aufgedreht ist.

INSTALLATIONS- UND BEDIENUNGSANLEITUNG

- Sie müssen sicherstellen, dass die Abwasserinstallation ordnungsgemäß durchgeführt wurde und der Ablaufschlauch fest mit dem Abflussrohr verbunden ist.

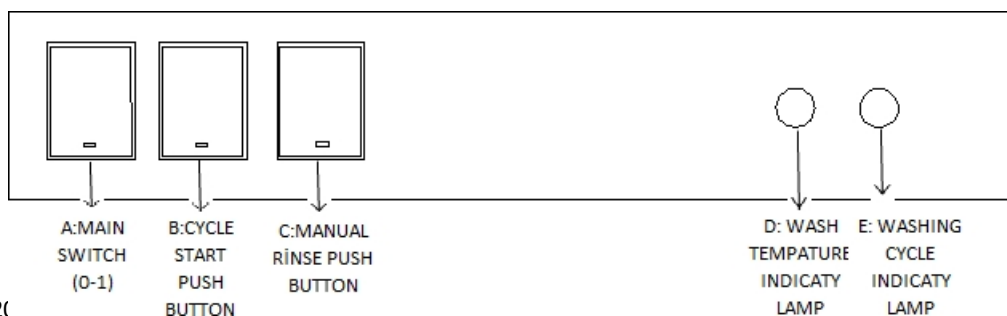
2. BEDIENUNGSANLEITUNG

INBETRIEBNAHME

- Lassen Sie Ihr Gerät von einem Elektrofachmann an die 220–230-V-Stromversorgung anschließen und an die Sicherungsgruppe des K-Automaten anschließen.
- Das Gerät darf nicht ohne ordnungsgemäße Erdung und an einer Stromquelle betrieben werden, die nicht über ein Fehlerstromschutzschalter verfügt.
- Der Wasseranschluss muss hergestellt und das Ventil geöffnet sein.
- Der Wasserablaufanschluss muss hergestellt sein.
- Bevor Sie Geschirr in die Körbe legen, müssen feste Rückstände entfernt und das Geschirr mit der Sprühdüse vorgewaschen werden.
- Legen Sie nicht mehr verschmutztes Geschirr in die Körbe, als in der Tabelle angegeben ist.
- Verwenden Sie zum Vorwaschen kein Spülmittel.
- Lassen Sie stark verschmutztes Geschirr (das länger als 2–3 Stunden gestanden hat) so lange im Wasser stehen, bis sich der Schmutz vollständig aufgelöst hat.
- Spülen Sie keine Gegenstände aus Kunststoff.
- Verwenden Sie in Ihrer Maschine ein schaumarmes Flüssigspülmittel.
- Lassen Sie die Dosiervorrichtung des Spülmittelherstellers an Ihre Maschine anschließen, um das Spülmittel zuzuführen.
- Lassen Sie den Dosierer des Reinigungsmittels an Ihre Maschine anschließen, um das Reinigungsmittel zuzuführen.
- Überprüfen Sie den Wasserzulaufschlauch und den Wasserablaufanschluss.
- Befestigen Sie das Überlaufrohr an seinem Platz.
- Öffnen Sie das Ventil der Heißwasser-Druckversorgung.
- Stellen Sie den Korb, in den Sie die zu waschenden Gegenstände legen, in die Maschine.
- Schließen Sie den Deckel des

Geräts. BEDIENFELD

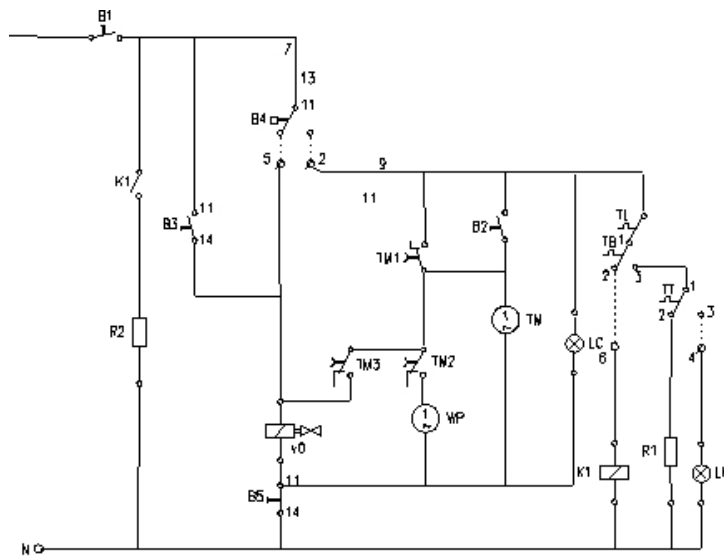
- Vollautomatischer Waschgang bei 55 °C mit drei verschiedenen Programmen von 1 bis 2 Minuten.



INSTALLATIONS- UND BEDIENUNGSANLEITUNG

- Schalten Sie den „Standby“-Schalter ein. Achten Sie darauf, dass die Betriebsanzeige aufleuchtet.
- Das Gerät füllt Wasser in den Tank und erwärmt es. Sobald das Wasser bereit ist, leuchtet die Kontrollleuchte „Wasser bereit“ auf.
- Solange die Anzeigen leuchten, läuft der Waschvorgang weiter. Wenn sie erlöschen, ist das Programm beendet.
- Für die nächsten Waschgänge wird jeweils die weiß-rote Waschtaste in der Mitte des Wahlschalters gedrückt.
- Waschzeit
- Programm: 120 Sek.
- Drücken Sie die Taste „F“, um das Programm zu starten.
- Während des Wasch- und Spülvorgangs leuchtet die Anzeige „Es wird gewaschen“ auf. 4 Sekunden nach Beendigung des Spülvorgangs erlischt diese Anzeige.
- Wenn diese Anzeige erlischt, ist der programmierte Waschgang beendet.
- Öffnen Sie den Deckel und nehmen Sie die Töpfe heraus. Sie können nun weitere Spülgüter in die Maschine einräumen.
- Wenn der Deckel geöffnet wird, stoppt die Maschine.
- Wird der Deckel nach Programmstart geöffnet oder geschlossen, wird das Programm an der Stelle fortgesetzt, an der es unterbrochen wurde.

2.1 SCHALTPLAN



- B1- ON-OFF SWITCH/ACMA KAPAMA ANAHTARI
 B2-PUSH BUTTON CYCLE / START ANAHTARI
 B3-MANUAL RINSE / MANUEL DURULAMA ANAHTARI
 B4-PRESSURE SWITCH /SU SEVIYE SIMCI
 B5-DOOR SWITCH / KAPAK SIMCI
 TL-SAFETY THERMOSTAT BOILER/ BOYLER EMNİYET TERMOSTATI
 TB- THERMOSTAT BOILER/ BOYLER TERMOSTATI
 TK- THERMOSTAT TANK/ KAZAN TERMOSTATI
 R1- TANK HEATER 2.5 kW / KAZAN ISITICISI 2.5 kW
 R2- BOILERHEATER 2.5 kW / BOYLER ISITICISI 2.5 kW
 TM- TIMER MOTOR / TIMER MOTORU
 WP- WASH PUMP / YIKAMA POMPASI
 TM1- SELF HOLDING/ KILITLEME KONTAKI
 TM2- WASH / YIKAMA
 TM3- RINSE/ DURULAMA
 LK-WATER HEAT/SU HAZIR
 LC- CYCLE/ YIKAMA YAPIYOR

3. WARTUNG UND REINIGUNG

Führen Sie die folgenden regelmäßigen Wartungsarbeiten durch, damit das Produkt sicher funktioniert und eine lange Lebensdauer hat

3.1 TÄGLICHE WARTUNG

- Wenn das Wasser im Waschtank verschmutzt ist, muss es durch frisches Wasser ersetzt werden.
Stellen Sie dazu den Schalter „0-1“ des Geräts auf „0“ und schließen Sie das Gerät.
- Schalten Sie den Strom aus, indem Sie den Schalter ausschalten.
- Öffnen Sie die Abdeckung des Geräts und entfernen Sie feste Rückstände im Inneren mit einem Schwamm.

3.2 REINIGUNG DES GERÄTS

- Wenn das Wasser im Waschtank verschmutzt ist, muss es durch frisches Wasser ersetzt werden.
- Stellen Sie dazu die Schalter „STAND BY“ und „START“ der Maschine auf „STOP“ und schließen Sie das Gerät.
- Schalten Sie den Strom aus, indem Sie den Hauptschalter ausschalten.
- Achten Sie beim Öffnen des Deckels darauf, den Deckelhalter nicht zu beschädigen.
- Entfernen Sie das Überlaufrohr.
- Entfernen Sie die Wasch- und Spüldüsen und reinigen Sie diese. Waschen Sie die Spüldüsen und spülen Sie sie ab.
- Nehmen Sie die Oberflächenfilter und die Ansaugfilter der Pumpe heraus und reinigen Sie diese mit einer Bürste unter fließendem Wasser.
- Befestigen Sie alle Teile wieder an ihrem Platz, sodass sie dem ursprünglichen Zustand entsprechen.
- Schließen Sie die Abdeckung des Geräts.
- Schalten Sie den entsprechenden Schalter am Bedienfeld ein, um das Gerät mit Strom zu versorgen. Bringen Sie die Schalter „STAND BY“ und „START“ in die Startposition.
- Lassen Sie das Gerät für eine vollständige Reinigung 5 Minuten lang laufen.
- Bringen Sie den „START“-Schalter in die „Pause“-Position.
- Öffnen Sie die Abdeckung.

3.3 WÖCHENTLICHE WARTUNG

- Wenn das Wasser im Waschtank verschmutzt ist, muss es durch frisches Wasser ersetzt werden.
- Bringen Sie dazu die Schalter „STAND BY“ und „START“ des Geräts in die Position „Stopp“ und schließen Sie das Gerät.
- Schalten Sie den Strom am Schalter aus.
- Achten Sie beim Öffnen des Deckels darauf, die Deckelhalterung nicht zu beschädigen.
- Entfernen Sie das Überlaufrohr.
- Entfernen Sie die Wasch- und Spüldüsen und reinigen Sie diese. Waschen Sie die Spüldüsen und spülen Sie sie ab.
- Nehmen Sie die Oberflächenfilter und die Ansaugfilter der Pumpe heraus und reinigen Sie diese mit einer Bürste unter fließendem Wasser.
- Befestigen Sie alle Teile wieder an ihrem Platz, sodass sie dem ursprünglichen Zustand entsprechen.
- Schließen Sie die Abdeckung des Geräts.
- Schalten Sie den entsprechenden Schalter am Bedienfeld ein, um das Gerät mit Strom zu versorgen. Bringen Sie die Schalter „STAND BY“ und „START“ in die Startposition.

- Lassen Sie das Gerät für eine vollständige Reinigung 5 Minuten lang laufen.
- Bringen Sie den „START“-Schalter in die „Pause“-Position.
- Öffnen Sie die Abdeckung.

3.4 LEBENSDAUER

Die sichere Lebensdauer des Produkts beträgt 5 Jahre.

3.5 MASSNAHMEN NACH EINEM AUSFALL

3.5.1 STÖRUNGEN / URSACHEN

a. Das Gerät funktioniert nicht:

- Prüfen Sie, ob das Gerät mit Strom versorgt wird.
- Stellen Sie sicher, dass die Standby- und Startschalter mit Strom versorgt werden.
- Stellen Sie sicher, dass der Niveauschalter und das Magnetventil mit Strom versorgt werden.

b. Es findet keine Befüllung statt:

- Überprüfen Sie den Niveauschalter.
- Prüfen Sie, ob sich Verunreinigungen im Schlauch des Waschtanks befinden.
- Stellen Sie sicher, dass im Waschtank ein ausreichender Wasserstand vorhanden ist.
- Prüfen Sie, ob sich das Magnetventil öffnet und schließt. Betätigen Sie den Schalter zum Öffnen und Schließen. Sollte dies nicht funktionieren, tauschen Sie die Teile gegen neue aus.

c. Der Waschtank wird nicht befüllt oder es findet keine Spülung statt:

- Stellen Sie sicher, dass der Wasserhahn geöffnet ist.
- Prüfen Sie, ob das Abflussrohr fest sitzt.
- Stellen Sie sicher, dass die Standby- und Startschalter geöffnet sind.
- Stellen Sie sicher, dass die Hauptsicherung der Maschine eingeschaltet ist.
- Überprüfen Sie die Sicherung der Maschine.
- Stellen Sie sicher, dass die Butterdüsen nicht durch Verunreinigungen verstopft sind.
- Stellen Sie sicher, dass sich ausreichend Luft im Luftgehäuse befindet.
- Entfernen Sie das Überlaufrohr und entleeren Sie den Tank vollständig.
- Sollte das Problem dadurch nicht behoben werden, tauschen Sie den Niveauschalter aus.
- Schalten Sie den Standby-Schalter ein und aus und überprüfen Sie das Magnetventil. Wenn es nicht funktioniert, tauschen Sie es gegen ein neues aus.

d. Der Waschtank füllt sich nur langsam.

- Stellen Sie sicher, dass der Wasserhahn geöffnet ist.
- Überprüfen Sie den Wasserdruck; wenn er unter 202 kPa liegt, verwenden Sie die Druckerhöhungspumpe.
- Entfernen Sie den Wasserzulaufschlauch. Nehmen Sie den Filter des Magnetventils auseinander und reinigen Sie ihn.
- Stellen Sie sicher, dass die Spüldüsen nicht verstopft sind.
- Stellen Sie sicher, dass das Überlaufrohr vollständig in seinem Gehäuse sitzt. Falls ein Druckminderventil vorhanden ist, bauen Sie es aus.

e. Die Maschine heizt das Wasch- und Spülwasser nicht auf:

- Nachdem Sie überprüft haben, ob das Überlaufrohr richtig angeschlossen ist, füllen Sie den Waschtank auf.
- Prüfen Sie, ob der Thermostat des Spülwasserboilers auf 80 °C und der Thermostat des Waschwassers auf 50 °C eingestellt ist
- Überprüfen Sie die Kabel und deren Anschlüsse.

f. Der Waschbehälter wird nicht entleert:

- Der Waschbehälter kann aufgrund von festen Ablagerungen nicht entleert werden. Überprüfen Sie den Wasserablaufschlauch vom Überlaufrohr zum Siphon am Boden. Stellen Sie sicher, dass er sauber ist.

g. Die Maschine arbeitet nicht effizient:

- Stellen Sie sicher, dass der Ansaugfilter der Pumpe sauber ist.
- Stellen Sie sicher, dass die Düsen der Waschmaschine sauber sind
- Stellen Sie sicher, dass eine ausreichende Menge Waschmittel in die Maschine gegeben wird.
- Das gewählte Spülprogramm ist sehr kurz, da die Töpfe stark verschmutzt sind
- Wählen Sie ein längeres Programm und lassen Sie die Maschine erneut laufen.
- Prüfen Sie, ob die Wassertemperatur im Spültank korrekt ist.

h. Es findet keine Trocknung statt: (Modelle mit Trocknungssystem)

- Stellen Sie sicher, dass die in die Maschine eingespritzte Menge an Poliermittel korrekt ist.
- Überprüfen Sie, ob der Thermostat für das Spülwasser auf 80 °C eingestellt ist.

i. Kondenswasser auf den Gläsern.

- Lagern Sie die Gläser nicht auf einer ebenen Fläche.
- Die dosierte Menge an Poliermittel ist nicht korrekt.
- Die dosierte Menge an Klarspüler ist nicht korrekt.

j. Streifige Gläser:

- Verwenden Sie ausschließlich schaumfreies Spülmittel.
- Es befindet sich zu viel Schaum im Spültank:

INSTALLATIONS- UND BEDIENUNGSANLEITUNG

- Die Wassertemperatur im Spülbehälter darf nicht unter 50 °C liegen.
- Überprüfen Sie die Dosiervorrichtungen für Reinigungsmittel und Poliermittel. Möglicherweise liegt eine Überdosierung vor.
- Stellen Sie sicher, dass die Maschine nicht mit schäumendem Reinigungsmittel gereinigt wurde. Leeren Sie den Tank und den Boiler.
- Wenn schaumbildendes Reinigungsmittel verwendet wurde, leeren Sie den Tank und füllen Sie ihn mit frischem Wasser. Wiederholen Sie diesen Vorgang so lange, bis der Schaum verschwunden ist.

k. Es befinden sich Flecken auf dem Glas:

- Verringern Sie die dosierte Menge an Glanzmittel. Die zulässige Dosierung beträgt 0,1 cm³ pro Liter Wasser.

l. Die Arme der Waschanlage drehen sich nicht richtig.

- Entfernen Sie den Wascharmen und reinigen Sie ihn.
- Stellen Sie sicher, dass der Wasserdruck mindestens 202 kPa beträgt. Ist der Druck geringer, bauen Sie eine Druckerhöhungspumpe ein.



GGM Gastro International GmbH
Weinerpark 16
D-48607 Ochtrup

www.ggmgaastro.com

info@ggmgaastro.com

+49 2553 7220 0